

Link: <https://www.computerwoche.de/a/neue-windows-8-tablets-und-apps,2528023>

Virtuelle Demo-Stadt von Microsoft

## Neue Windows 8 Tablets und Apps

Datum: 22.11.2012

Autor(en): Johannes Klostermeier

**Dataport bietet Windows 8 Tablets für die öffentliche Verwaltung an, und Materna hat eine Führungskräfte-App entwickelt. Hamburg und Bremen testen.**

Windows 8 ist erst seit dem 26. Oktober auf dem Markt. Auf der Verwaltungsmesse Moderner Staat in Berlin hat Microsoft kürzlich demonstriert, welches Potenzial nach Meinung des Software-Unternehmens im neuen Betriebssystem für den öffentlichen Sektor haben kann. Marianne Janik, Senior Director Public Sector führte am Microsoft Messestand neu entwickelte Programme im Windows-8-Kacheldesign für die öffentliche Verwaltung vor.



Per Windows-8-App sollen Verwaltung und Bürger auch mobil auf Dienste und Services zugreifen.

Foto: Microsoft

Besonders in Kombination mit neuen Geräten und Tablet PCs, die Microsoft alleine und gemeinsam mit seinen Hardware-Partnern auf den Markt bringt, soll Windows 8 zu einem Betriebssystem für den modernen Verwaltungsarbeitsplatz werden, sagt Janik. Einige IT-Dienstleister für die öffentliche Verwaltung wie etwa Dataport erproben bereits die Integration von Windows-8-Tablets in bestehende Verwaltungs-Infrastrukturen.

„Der Trend der Individualisierung und Mobilität ist längst auch im öffentlichen Sektor angekommen. Behörden und Verwaltungen müssen ihre Workflows und Kommunikationsstrukturen daran anpassen und modernisieren. Nur so bleiben sie attraktiv für jüngere Generationen von Fachkräften und können effiziente und zeitgemäße Bürgerservices anbieten“, sagte Janik.

## Tablets ab 2013 in Hamburg

Der IT-Dienstleister **Dataport**<sup>1</sup> hat Windows 8 getestet und plant für 2013 die Einbindung neuer Windows 8 Tablets in den Hamburger Verwaltungsbehörden. „Durch den Einsatz von Tablets mit Windows 8 bewahren wir eine homogene Infrastruktur, wie sie mit anderen Tablet-Systemen nicht möglich wäre“, sagte Holger Hauschildt, Leiter Client Hard- und Softwaremanagement bei Dataport.

Hauschildt lobte besonders „die reibungslosen Installations- und Administrationsmöglichkeiten“: „Es macht keinen Unterschied, ob wir Desktop PCs, Notebooks oder die Tablet-Testmodelle ins Netzwerk integrieren. Es handelt sich einfach um eine weitere Variante von Windows-Geräten, die genau wie die anderen behandelt werden“, sagte Hauschildt.

## In Hamburg 1500 Anwendungen auf Windows 8 Tablets

Hamburger Verwaltungsmitarbeiter sollen künftig mit den neuen Windows 8 Tablets auf rund 1500 verschiedene Fachanwendungen – von der einfachen Datenbankanwendung bis hin zum zentralen Einwohnermeldesystem – zugreifen können. Dataport reagiert damit nach eigene Angaben damit auf die steigende Nachfrage von Kunden, Touchscreen-Geräte in ihre bestehende Infrastruktur einzubinden und somit auch mit den Fachanwendungen der Verwaltungsbehörden arbeiten zu können.

Verwaltungen und Behörden müssen, so meint Microsoft, ihr Angebot an die Kommunikationsgewohnheiten der Bürger anpassen und ihnen ihre Services online, orts- und zeitunabhängig zur Verfügung stellen. Das befeuert auch die Nachfrage nach mobilen Verwaltungs-Apps.

NEUSTADT  
die digitale Stadt  
Rathaus

Dienste

- Mein Rathaus
- Jobs
- Statistische Auswertung
- Kommunales Finanzcockpit
- Personal-Management

Pressemitteilungen

- 06. November 2012  
Rathausöffnung - Tag der offenen Tür!
- 05. September 2012  
Messevorschau MODERNER STAAT 2012: Vom...
- 02. November 2012  
eGovernment für mehr Effizienz und Service
- 08. Oktober 2012  
Projektförderung „Mentoring“
- 08. Oktober 2012  
Cloud Computing hilft, die Informations-Sicherheit in...

Informationen

eGovernment für mehr Effizienz und Service

Als Bürgermeister verfolge ich zwei wichtige Ziele. Erstens, effiziente Arbeitsprozesse in der Stadtverwaltung und zweitens, komfortable Services für unsere Bürger. Modern IT in Form von eGovernment ist der Schlüssel zur Bewältigung beider Herausforderungen. So sparen wir Kosten und geben den Bürgern die Möglichkeit, sich stärker an politischen und verwaltungsrelevanten Vorgängen zu beteiligen.

IT macht das Rathaus zur Servicezentrale.  
Maximilian Becker, Bürgermeister Neustadt

Verwaltungsmodernisierung durch IT

Unsere Strategie ist die gezielte Verbesserung der internen Verwaltungsabläufe, wobei uns das neue Organisationskonzept Elektronische Verwaltungsarbeit unterstützt. In Neustadt sind alle Verwaltungsprozesse digitalisiert und die Behörden miteinander vernetzt. Verschiedene Werkzeuge für Zusammenarbeit ermöglichen es unseren Mitarbeitern flexibler und effektiver zu arbeiten.

Open Government schafft Transparenz

Open Government gewährleistet Transparenz und besseren Service für Bürger und Unternehmen. Um unsere Bürger stärker in Verwaltungsvorgänge und Entscheidungswege einzubinden, setzen wir in Neustadt auf Offenheit und ePartizipation. Öffentliche Daten werden in der Cloud gespeichert und somit unseren Bürgern zugänglich gemacht (Open Data). Über Online-Plattformen und Apps können unsere Bürger bereits

In der virtuellen Neustadt zeigt Microsoft die Möglichkeiten für die Verwaltung.

Foto: Microsoft

Microsoft ist an dieser Entwicklung in Richtung einer App-basierten Benutzung von Anwendungen ebenfalls sehr interessiert. Behörden können auch eigene Windows 8 Apps entwickeln, um ihr Serviceangebot attraktiver machen.

### **Die virtuelle „Neustadt“ von Microsoft**

In ihrer virtuellen Stadt „**Neustadt**“<sup>2</sup> demonstrierte Microsoft auf der Messe neue Neustadt-Windows-8-App, welche Möglichkeiten sich für die Kommunikation zwischen Bürgern und Stadtverwaltung ergeben können und wie Verwaltungen durch Vernetzung das Leben der Bürger einfacher machen können. Ein Beispiel im neuen Design, das für Windows Telefone schon **heruntergeladen**<sup>3</sup> werden kann, ist etwa die Bremer „Open Cities App-Cityguide für Bürger und Verwaltung“.

Die Bremer hatten sich gefragt: „Wie können wir unseren Bürgern jederzeit und an jedem Ort einen Überblick über unsere städtischen Dienstleistungen und Einrichtungen geben und sie gleichzeitig noch besser zur Zusammenarbeit mit unserer Verwaltung aktivieren?“ Die Antwort ist eine kommunale App, die offene Daten für Bürger und Verwaltung gleichermaßen nutzbar macht und zudem die Vernetzung zwischen beiden Gruppen fördert.

### **Eine App speziell für Führungskräfte von Materna**

Eine weitere individualisierte App-Lösung für die Mitarbeiter der Verwaltung stellte auf der Messe der Microsoft-Partner Materna vor. Mit der Windows 8 basierten „Führungskräfte App“, sollen Verwaltungschefs auf eine digitale Handakte zugreifen können, die Sitzungsunterlagen und Umläufe zur Mitzeichnung auf mobilen Geräten zur Verfügung stellt und dort stets automatisch aktualisiert.



Steve Ballmer erhofft sich viel vom neuen Betriebssystem: Mobilität und Vernetzung sind zwei Versprechen.

Foto: Microsoft

Der Dortmunder IT-Dienstleister nahm am Partnerprogramm „Microsoft App Acceleration Program“ (MAAP) teil. Die teilnehmenden Firmen konnten so zeitig Lösungen auf Basis des neuen Betriebssystems Windows 8 entwickeln. Daher konnte Materna wenige Tage nach dem offiziellen Start von Windows 8 eine eigene mobile App für das neue Betriebssystem vorzustellen. Neu ist hierbei die mobile Anbindung an Microsoft Sharepoint.

## **Elektronische Akten für Windows-8-Tablets von Führungskräften**

Maternas „Out-of-Office-Decision-App“ stellt Dokumente und Vorgänge auf einem Windows 8 Tablet zur Verfügung. Mit ihr können Mitarbeiter wichtige Dokumente und Vorgänge von unterwegs aus mit ihrem mobilen Gerät bearbeiten: Sie können elektronische Akten mit handschriftlichen Notizen versehen, Entscheidungsvorlagen zustimmen, diese weiterleiten und freigeben oder ablehnen. Der dahinterliegende Workflow funktioniert unterwegs ohne Verzögerung; die neue App spart Zeit und beschleunigt insgesamt die Prozesse, so Materna.

Voraussetzung hierfür ist laut Materna eine Umgebung mit Microsoft SharePoint, der Intranet 2.0-Plattform von Microsoft. Die von unterwegs bearbeiteten Unterlagen auf dem Tablet synchronisieren sich automatisch mit der Share-Point-Umgebung. „Das auf der Messe Moderner Staat vorgestellte Szenario richtet sich zunächst an Führungskräfte in der öffentlichen Verwaltung, ist aber auch in anderen Branchen anwendbar“, sagte eine Sprecherin des Unternehmens in Berlin.

Dieser Artikel basiert auf einem Beitrag der CW-Schwesterpublikation **CIO**<sup>4</sup>.

### **Links im Artikel:**

<sup>1</sup> <https://www.cio.de/public-ict/2898629/>

<sup>2</sup> <https://www.cio.de/public-ict/communication/2882789/>

<sup>3</sup> <http://www.windowsphone.com/de-de/store/app/open-bremen/7a50124f-78be-47eb-af7c-51cc0bc7ca3a>

<sup>4</sup> <https://www.cio.de/windows8/2899222/index.html>